

Nr. 1451 B Das Gala-Riesenkartenspiel.

Utensilien:

- 1.) Ein aus 32 Karten bestehendes Riesenkartenspiel.
- 2.) Fünf diagonalgeteilte Karten:
 - 1.) Herz-König|Treff-Dame für die Kunststücke Nr. 1018 B, 1026 B, 1040 B.
 - 2.) Karo-König|Pique-Dame " " " " 1018 B, 1022 B, 1024 B, 1032 B
 - 3.) Herz-Bube|Treff-König " " " " 1018 B, 1026 B, 1027 B,
 - 4.) Karo-Dame|Treff-Bube " " " " 1018 B, 1022 B, 1026 B,
 - 5.) Treff-Dame|Herz-Bube " " " " 1022 B, 1024 B, 1027 B,
- 3.) Fünf doppelseitige Karten:
 - 6.) Pique-As|Herz-Dame " " " " 1021 B, 1033 B, 1799
 - 7.) Karo-As|Pique-König " " " " 1799,
 - 8.) Treff-As|Pique-König " " " " 1029 B, 1799
 - 9.) Karo-Dame|Karo-König " " " " 1019 B,
 - 10.) Treff-König|Treff-Dame " " " " 1019 B,
- 4.) Drei Staffelnkarten:
 - 11.) Vorderseite: Herz-König
Rückseite: Pique-König|Herz-Dame für Nr. 1019 B.
 - 12.) Vorderseite: Karo-As
Rückseite: Treff-, Karo-, Pique-Dame für Nr. 1017 B
 - 13.) Vorderseite: Karo-Zehn
Rückseite: Herz-Bube, Pique-Dame, Karo-Zehn für Nr. 1661
- 5.) Eine Extra-Karte:
 - 14.) Karo-Dame für Nr. 1025 B.

Die hinter den Karten stehenden Nummern geben an, für welche Kunststücke die Karten verwendet werden. Sind in den Erklärungen andere Karten angegeben, so gelten nicht diese, sondern die obenstehend verzeichneten Karten.

6.) 15 Erklärungen als:

Nr. 1017 B (Karte Nr. 12)	Nr. 1026 B (Karte Nr. 1, 3, 4)
" 1018 B (" " 1, 2, 3, 4)	" 1027 B (" " 3, 5)
" 1019 B (" " 9, 10, 11)	" 1029 B (" " 8)
" 1021 B (" " 6)	" 1032 B (" " 2)
" 1022 B (" " 2, 4, 5)	" 1033 B (" " 6)
" 1024 B (" " 2, 5)	" 1040 B (" " 1)
" 1025 B (" " 14)	" 1661. (" " 13)
	" 1799 (" " 6, 7, 8)

Wenn bei einem Kunststück das Erscheinen einer Karte in der Brusttasche eines Zuschauers zur Anwendung kommt, ist stets in der Weise zu verfahren, wie dies bei dem Kunststück Nr. 1661 angegeben ist. Vorteilhaft ist es, wenn der Künstler das Kunststück Nr. 1661 zuerst vorführt und bei dieser Gelegenheit die Karten, welche später erscheinen sollen, in der Tasche des Zuschauers zurücklässt. Er kann auch so verfahren, dass er bei mehreren Zuschauern abprobiert, ob die Taschen für das Kunststück passend sind. Bei dieser Gelegenheit lässt er dann die nötigen Karten in den Taschen der Zuschauer zurück.